

► **Pressemitteilung**

INFORMATIK 2010 „Service Science -Neue Perspektiven für die Informatik“

40. Jahrestagung der Gesellschaft für Informatik an der Universität Leipzig

Am vergangenen Freitag endete die 40. Jahrestagung der Gesellschaft für Informatik unter der Leitung von Prof. Dr. Klaus-Peter Fähnrich und Prof. Dr. Bogdan Franczyk erfolgreich. Mehr als 1.100 Tagungsteilnehmer hatten sich in Leipzig eingefunden, um sich in rund 60 Workshops und Tutorien über die aktuellen Trends und Entwicklungen in der Informatik zu informieren.

Besonderen Zuspruch erhielten die Workshops, die sich dem Tagungsmotto „Service Science“, einem neuen Trend in der Informatik und gleichzeitig Forschungsschwerpunkt der hiesigen Informatik, widmeten.

Als zukunftssträchtig wurde zudem eine neue Perspektive erachtet, die von dem Leipziger Informatikprofessor Gerhard Heyer initiiert wird: eHumanities - die Zuwendung der Informatik zu den Geisteswissenschaften, deren zunehmende Digitalisierung Anknüpfungspunkte zwischen beiden Disziplinen bietet.

Am Tag der Informatik, dem Höhepunkt der Tagung, hielten namhafte Hauptvortragende Reden aus Wissenschaft und Wirtschaft wie Thomas Curran von der Deutschen Telekom AG, Hermann Friedrich von der Siemens AG und Gerhard Satzger vom Karlsruhe Service Research Institute / IBM zum Tagungsmotto der Dienstleistungswissenschaft.

Für ihre Leistungen für die Informatik wurden am Festabend in Auerbachs Keller fünf Professoren ausgezeichnet und als GI-Fellows ernannt: Prof. Dr. Rüdiger Grimm von der Universität Koblenz-Landau, Prof. Dr. Burkhard Monien von der Universität Paderborn, Prof. Dr. Max Syrbe aus Karlsruhe, Prof. Dr. Djamshid Tavangarian von der Universität Rostock und Prof. Dr. Gerhard

Weikum vom Max-Planck-Institut für Informatik Saarbrücken. Auch der wissenschaftliche Nachwuchs wurde ausgezeichnet: Jürgen Steimle von der TU Darmstadt erhielt für seine herausragende Dissertation den diesjährigen GI-Dissertationspreis. Der Fakultätentag zeichnete Timon Kelter von der TU Dortmund für seine Abschlussarbeit aus und der diesjährige Preis der Ernst-Denert-Stiftung wurde an Valentin Dallmeier aus Saarbrücken verliehen.

Im Mittelpunkt der Tagung stand Konrad Zuse, der Erfinder des modernen Computers, der anlässlich seines 100. Geburtstages nicht nur als Informatiker, sondern in besonderem Maße auch als Künstler gewürdigt wurde. Werke seines umfang- und abwechslungsreichen Gesamtwerkes waren in einer Bilderausstellung am Tagungsort zu sehen.

Studierenden bot die erste SKIL-Studentenkonferenz im Rahmen der INFORMATIK 2010 die Möglichkeit der aktiven Partizipation an einer größeren Tagung. Mit 14 Einreichungen für Workshops wurde das Angebot rege angenommen. Für seinen Vortrag über die Modellierung von touristischen Merkmalen am Beispiel Vakantieland wurde an Marvin Frommhold der Best Paper Award vergeben.

Neben dem inhaltlichen Programm wurde den Teilnehmern auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm angeboten. Die Stadtführungen und der Empfang mit der Eröffnungsrede des Bürgermeisters Uwe Albrecht sowie dem Leipziger Klangexperimente-Ensemble ATONOR stießen auf regen Zuspruch.

Alle Informationen zur INFORMATIK2010 hält die Internetseite WWW.INFORMATIK2010.DE bereit.